Anleitung für den Zylinderwechsel

Bitte nehmt euch Zeit und arbeitet ordentlich und gewissenhaft. Haltet euren Arbeitsplatz sauber und legt alle Teile die ihr abbaut sortiert zur Seite.

1.Zunächst entfernt ihr die Sitzbank, die Verkleidungsteile am Tank, den Tank selbst (Benzinhahn vorher zu drehen), die Seitenverkleidung am Endschalldämpfer, sowie den Krümmer und Endschalldämpfer. Jetzt muss noch der Vergaser vom Ansaugstutzen entfernt / abgezogen werden. Unbedingt jetzt den Bereich um den Zylinder und den Zylinder selbst ordentlich sauber machen.

Es darf später kein Dreck oder andere Teile in das Kurbelgehäuse fallen !

2. Zündkerzenstecker abziehen und Zylinder/Zylinderkopf an den 4 Muttern lösen.

3. Den Zylinderkopf und die Zylinderkopfdichtung entfernen. Den Zylinder entfernen (nach oben abziehen). Falls es nich gleich geht ein bißchen wackeln oder **leichte** Schläge mit einem Gummihammer. Wenn er schon sehr lange drauf ist dann ist er oftmals „festgebacken“.

Sofort nachdem der Zylinder abgezogen ist, einen sauberen Lappen nehmen und damit um das Pleul herum das Kurbelgehäuse abdecken / zustopfen.

4. Die alte Zylinderfußdichtung, wenn sie noch am Motorblock klebt, mit einer Rasierklinge oder Schaber vorsichtig vom Motorgehäuse entfernen, darauf achten das die Dichtfläche am Motorblock nicht zerkratzt wird. Dann die Kolbenclips entfernen mit einer Spitzzange (meistens mit einer drehenden Bewegung wenn die Standartclips verbaut sind).

Dann den Kolbenbolzen mithilfe eines passenden Duchschlags oder großen Schraubenzieher ausdrücken.

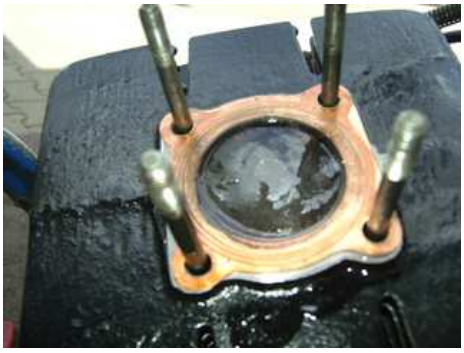
Ist der Kolbenbolzen raus, läßt sich der Kolben abnehmen. Passt auf das Kolbenbolzennadellager auf wenn ihr es noch einmal verwenden wollt. Wir empfehlen jedoch auch dieses bei jedem Kolben / Zylindertausch mit zu wechseln.

5. Den neuen Kolben in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen. Achtet bei der Montage der Kolbenringe auf den richtigen Sitz. Der Kolben hat meist oben drauf einen Pfeil der Richtung Auslaß (Auspuffkrümmer) zeigen muss und die Fenster im Kolben müssen Richtung Einlaß (Vergaser) zeigen. Ebenfalls ist es ganz wichtig darauf zu achten das die Kolbenbolzenclips korrekt sitzen. Diese müssen richtig in die Nut einrasten.

6. Die neue Zylinderfußdichtung einbauen und den Kolben sowie die Zylinderlaufbahn mit 2Takt Öl einreiben damit der Zylinder beim montieren leichter auf den Kolben gleitet.

7. Den Lappen aus dem Motorblock entfernen. Dann die Kolbenringe in der richtigen Position (achtet auf die Pins in der Kolbennut) zusammdrücken und den Kolben langsam in den Zylinder einführen. Nicht dabei verkanten und nicht mit Gewalt arbeiten. Er muss von alleine reinflutschen .

8. Eine neue Zylinderkopfdichtung einbauen und dann den Zylinderkopf wieder aufsetzen und ihn mit 10MN festziehen.



Alle am Anfang abgebauten Teile wieder anbauen.

Je nachdem was ihr für einen Zylinder verbaut habt, kann es sein das der Vergaser neu bedüst werden muss.

Den neuen Zylinder einige 100km nur mit geringer Last betreiben. Kein 2-Mann Betrieb, keine langen Vollgasfahrten …

© by I. Hoffmann + www.dt50r.de + http://www.mot-tech.de/